

# A N T R A G

|                                   |                   |              |                               |                         |
|-----------------------------------|-------------------|--------------|-------------------------------|-------------------------|
|                                   |                   |              | <b>Vorlage-Nr.: A 03/0372</b> |                         |
| <b>Fraktion Grüne Alternative</b> |                   |              | <b>Datum: 08.09.2003</b>      |                         |
| <b>Bearb.</b>                     | : Frau Plaschnick | <b>Tel.:</b> | <b>öffentlich</b>             | <b>nicht öffentlich</b> |
| <b>Az.</b>                        | :                 |              | <b>X</b>                      |                         |

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Stadtvertretung**

**30.09.2003**

**Prüfung der EGNO GmbH durch das RPA**

**Beschlussvorschlag**

"Das Rechnungsprüfungsamt wird gebeten, die EGNO GmbH gem. & 5 Ziffer 4 RPO mit allen Geschäftsbeziehungen (Verträgen) für das Jahr 2002 zu prüfen.

Der Bürgermeister wird gebeten, sicher zu stellen, dass im Amt für Finanzen (Liegenschaftsabteilung) die Komplementärunterlagen bereit gehalten werden.

**Begründung:**

Grundsätzlich sollten alle kommunalen Unternehmen der Stadt Norderstedt in regelmäßigen Abständen durch das Rechnungsprüfungsamt geprüft werden. Eine Prüfung der EGNO GmbH ist dabei vorrangig, da es zwar ständig Zuweisungen zur Eigenkapitalverstärkung gibt, jedoch keine nachvollziehbaren Geschäftsvorgänge, die der Stadtvertretung pausibel machen, welche Eigenkapitalausstattung notwendig ist.

Dem Mehrheitsgesellschafter Stadt Norderstedt (98 %) kann nicht, auch nicht durch Gesellschaftsvertrag, verwehrt werden, jederzeit durch Sonderprüfung einen Nachweis über die Verwendung seines eingesetzten Kapitals in seinem Unternehmen zu verlangen. In der Wahl seiner Prüfer ist der Gesellschafter frei. Insofern bindet § 14 Abs. 5 des Gesellschaftsvertrages der EGNO GmbH nur externe kommunalaufsichtliche Prüfer.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

**Anlage(n)**

|                   |                     |               |   |              |
|-------------------|---------------------|---------------|---|--------------|
| Sachbearbeiter/in | Abteilungsleiter/in | Amtsleiter/in | mitzeichnendes Amt (bei über-/außerplanm. Ausgaben: Amt 20) | Dezernent/in |
|-------------------|---------------------|---------------|---|--------------|